



# Ambulantes Operationszentrum Diakonissenkrankenhaus Dresden

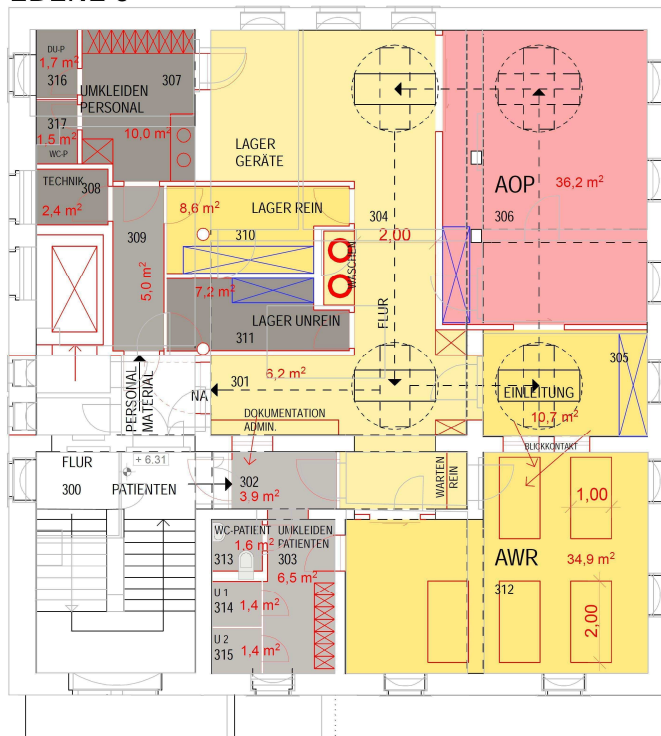
Sanierung und Umbau „Ehemaliges Küchengebäude“  
Statische Untersuchung, Tragwerksplanung und Fachbauleitung

Das ca. 1890 errichtete Gebäude wurde im Laufe seiner Nutzung mehrfach umgebaut. Genutzt wurde es als Krankenhausküche und als Wohnraum für Diakonissen. Der letzte Umbau erfolgte 1994, als der atriumartige innere Baukörper mittels Stahlbetondecken in mehrere Geschosse unterteilt wurde.

Im Zuge der nun geplanten Bau-  
maßnahme soll es als Ambulantes  
Operationszentrum die Kapazität  
des benachbarten Hauptbaues  
erweitern. Dafür wird der Baukörper  
aufgestockt und mit einem  
Aufzug versehen. Die funktionelle  
Anbindung an das Hauptgebäude  
erfolgt unterirdisch.



## EBENE 3



Bearbeiter	Dipl.-Ing. B. Hoche
Bauherr	Ev.-Luth. Diakonissenanstalt Dresden e. V.
Planung	Architekturbüro Schaufel Valtenbergstraße 2 01326 Dresden
Bauzeit	2010 – 2011
BGF	1100 m <sup>2</sup>
NGF	860 m <sup>2</sup>
BRI	3850 m <sup>3</sup>
Baukosten brutto	ca. 3.000.000 €

Besondere bautechnische und konstruktive Maßnahmen:

- Nachweis der Aufstockung
- Nachweis der vorhandenen Geschossdecken
- Umfangreiche Veränderungen der Grundrisse
- Bauphysikalische (Brand-, Wärme- und Schallschutz) Ertüchtigung
- Einbau Aufzug über alle Geschosse
- Integration der umfangreichen Medien-trassen in das bestehende Tragwerk